

# GEBETSZEIT

**Thema: Auf dem Weg sein**

## EINFUEHRUNG

Wir sind alle unterwegs, jeden Tag, auf unseren ganz eigenen Wegen. Ich weiß nicht wies euch geht, aber vor Corona und auch jetzt wieder, bin ich andauernd unterwegs. Zu engen Freunden, Familie, vor allem zur Arbeit oder auch mal für mich.

Gedanklich bin ich oft an drei Orten gleichzeitig und ich habe mein halbes Leben in meinem Rucksack.

Unsere Wege sehen immer unterschiedlich aus. Mal läuft alles glatt wie frisch asphaltiert. Manchmal ist der Weg holprig und steinig. Manchmal liegen viele Weggabelungen vor uns und manchmal scheint es nur einen Weg zu geben.

Wir stehen jeden Tag auf und haben neue Wege vor uns, und haben alle Erinnerungen, alles was uns ausmacht in unserem Rucksack mit dabei.

## BIBELSTELLE

**Lukas 24,13-35**

Am gleichen Tag waren zwei Jünger von Jesus unterwegs nach Emmaus, einem Dorf, das etwa elf Kilometer von Jerusalem entfernt lag.

Auf dem Weg sprachen sie über alles, was geschehen war.

Plötzlich kam Jesus selbst, schloss sich ihnen an und ging mit ihnen.

Aber sie wussten nicht, wer er war, weil Gott verhinderte, dass sie ihn erkannten.

»Worüber redet ihr?«, fragte Jesus. »Was beschäftigt euch denn so?«  
Da blieben sie voller Traurigkeit stehen.

Einer von ihnen, Kleopas, sagte: »Du bist wohl der einzige Mensch in Jerusalem, der nicht gehört hat, was sich dort in den letzten Tagen ereignet hat.«

»Was waren das für Ereignisse?«, fragte Jesus. »Das, was mit Jesus von Nazareth geschehen ist«, sagten sie. »Er war ein Prophet, der vor Gott und dem ganzen Volk erstaunliche Wunder tat und mit großer Vollmacht lehrte.

Doch unsere obersten Priester und die anderen Ältesten haben ihn verhaftet, den Römern ausgeliefert und zum Tod verurteilen lassen, und er wurde gekreuzigt.

Wir hatten gehofft, er sei der Christus, der Israel retten und erlösen wird. Das alles geschah vor drei Tagen.

Aber heute Morgen waren einige Frauen aus unserer Gemeinschaft schon früh an seinem Grab und kamen mit einem erstaunlichen Bericht zurück.

Sie sagten, sein Leichnam sei nicht mehr da und sie hätten Engel gesehen, die ihnen sagten, dass Jesus lebt!

Einige von uns liefen hin, um nachzuschauen, und tatsächlich war der Leichnam von Jesus verschwunden, wie die Frauen gesagt hatten.«

Darauf sagte Jesus zu ihnen: »Was seid ihr doch für unverständige Leute! Es fällt euch so schwer zu glauben, was die Propheten in der Schrift gesagt haben.

Haben sie nicht angekündigt, dass der Christus alle diese Dinge erleiden muss, bevor er verherrlicht wird?«

Und er begann bei Mose und den Propheten und erklärte ihnen alles, was in der Schrift über ihn geschrieben stand.

Mittlerweile näherten sie sich ihrem Ziel, dem Dorf Emmaus. Es schien so, als ob Jesus weitergehen wollte,

doch sie baten ihn inständig, über Nacht bei ihnen zu bleiben, da es schon dunkel wurde. Da trat er mit ihnen ins Haus.

Als sie sich hinsetzten, um zu essen, nahm er das Brot, segnete es, brach es und gab es ihnen.

Da gingen ihnen die Augen auf und sie erkannten ihn. Doch im selben Augenblick verschwand er!

Sie sagten zueinander: »War es uns nicht seltsam warm ums Herz[4], als er unterwegs mit uns sprach und uns die Schrift auslegte?«

Und sofort brachen sie auf und gingen nach Jerusalem zurück, wo die elf Jünger und die, die bei ihnen waren, sich versammelt hatten. Als sie ankamen, wurden sie mit der Nachricht empfangen:

»Der Herr ist tatsächlich auferstanden! Er ist Petrus erschienen!«

## AKTION

Wenn du so an deinen Weg denkst, die letzten Tage oder Monate, wie sah der aus?

Und wenn du an den Weg denkst, der vor dir liegt, wie soll der aussehen? Hast du die Wahl oder fühlt es sich so an als hättest du nur eine Wegmöglichkeit?

Wir haben euch einige Beispiele verlinkt, die euch vielleicht ansprechen.

Wählt ein Bild aus „wie war mein Weg in der Vergangenheit“ und eines „so fühlt sich mein zünftiger Weg an“, oder so würde ich ihn mir wünschen.

Online könnt ihr auch noch nach anderen Bildern suchen, wenn hier für euch nichts dabei ist.

Spiel das Lied vom nächsten Punkt ab und nimm dir so lang es läuft Zeit nach deinen Wegen zu suchen.

### Beispiele:

<https://pixabay.com/de/photos/landschaft-kulturen-sonnenaufgang-1835847/>

<https://pixabay.com/de/photos/gaztelugatze-gaztelugatxe-landschaft-4342242/>

<https://pixabay.com/de/photos/d%C3%BCnnen-meer-zaun-wasser-ferien-2902686/>

<https://pixabay.com/de/photos/death-valley-stra%C3%9Fe-landschaft-4254871/>



wien

<https://www.pexels.com/de-de/foto/licht-strasse-landschaft-natur-35600/>

<https://www.pexels.com/de-de/foto/baume-blatter-brucke-draussen-1761279/>

<https://www.pexels.com/de-de/foto/abenteuer-baume-beratung-brucke-235734/>

<https://www.pexels.com/de-de/foto/eng-fussweg-gasse-gehweg-570025/>

<https://www.pexels.com/de-de/foto/baume-beratung-beschilderung-blatter-1578750/>

## LIED

Glück auf Asphalt – Berge

<https://www.youtube.com/watch?feature=share&v=dD5NpmB-sxQ&app=desktop>

## AKTION

Du kannst dir nun beide Bilder ausdrucken und zu dem Bild Notizen machen falls du etwas nicht vergessen möchtest. Oder du hängst sie dir an einen gut sichtbaren Ort in deiner Wohnung auf. Oder es ist etwas für deine Erinnerungskiste 😊